

Godox 神牛

TTL 锂电机顶闪光灯

Pioneering TTL Li-ion Camera Flash

V860 II^N

For Nikon



INSTRUCTION MANUAL

说明手册

中英文双语 / Chinese English Bilingual

深圳市神牛摄影器材有限公司

GODOX Photo Equipment Co., Ltd.

地址/Add: 深圳市宝安区福永镇福洲大道西新和村华发工业园A4栋

Building A4, Xinhe Huafa Industrial Zone, Fuzhou RD West, Fuyong
Town, Baoan District, Shenzhen 518103, China

电话/Tel: +86-755-29609320(8062) 传真/Fax: +86-755-25723423

邮箱/E-mail: godox@godox.com

http://www.godox.com

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig um die volle Leistung des Produktes verwenden zu können und die Sicherheitsregel zu kennen.

705-V8602N-00

Made In China

FC CE RoHS 回收

Einleitung

Vielen Dank für Ihr Vertrauen in unsere Produkte. Dieses V860IIC Blitzgerät passt für Nikon EOS Kameras und ist mit i-TTL kompatibel. Mit diesem i-TTL Blitzgerät werden Ihre Blitzaufnahmen einfacher. Sie erreichen mit diesem Godox Blitzgerät einfach die richtige Belichtung. Folgende Funktionen bietet dieser Blitz:

- Leitzahl 60 (m ISO 100, @200mm), 22 Schritte von 1/1 bis 1/128.
- 2000mAh Li-ion Akku – Max.. 1.5s Ladezeit - 650 Auslösugen.
- Volle Unterstützung für das Nikon i-TTL System. Funktioniert als Master oder Slave Einheit in einer entfesselten Blitzgruppe.
- LCD Display zur Anzeige der Einstellungen.
- Eingebauter 2.4GHz Sender / Empfänger für drahtlose Blitzsteuerung
- Verschiedene Blitzmodi HSS (up to 1/8000s), FEC, FEB, etc.
- Use optional FT-16S to adjust flash parameters & trigger the flash.
- Stabile Leistung und Farbtemperatur.
- Firmware kann über den USB Anschluss aktualisiert werden.

Zu Ihrer Sicherheit

- Halten Sie den Blitz immer trocken.
- Dieser Blitz enthält Hochspannungsteile.
- Öffnen Sie nie das Gehäuse und berühren Sie nie die Hochspannungsteile. Der Blitz darf nur von Fachwerkstätten geöffnet und repariert werden.
- Verwenden Sie das Produkt nicht falls es beschädigt ist.
- Blitzen Sie nicht in geöffnete Augen auf kurze Distanz, eine Schädigung der Augen könnte die Folge sein.
- Benützen Sie den Blitz nicht in der Nähe leicht entflammbarere Gase, Chemicalien oder ähnlichen Stoffen oder in Sprengzonen, unerwünschte Verpuffungen oder Explosionen könnten die Folgen sein.
- Setzen Sie den Blitz nicht Temperaturen über 50°C aus, oder lassen Sie den Blitz nicht in Umgebungen die diese Temperatur erreichen (z.B. in einem geschlossenen Fahrzeug). Die elektronischen Bauteile könnten beschädigt werden.



Annahmen in dieser Bedienungsanleitung:

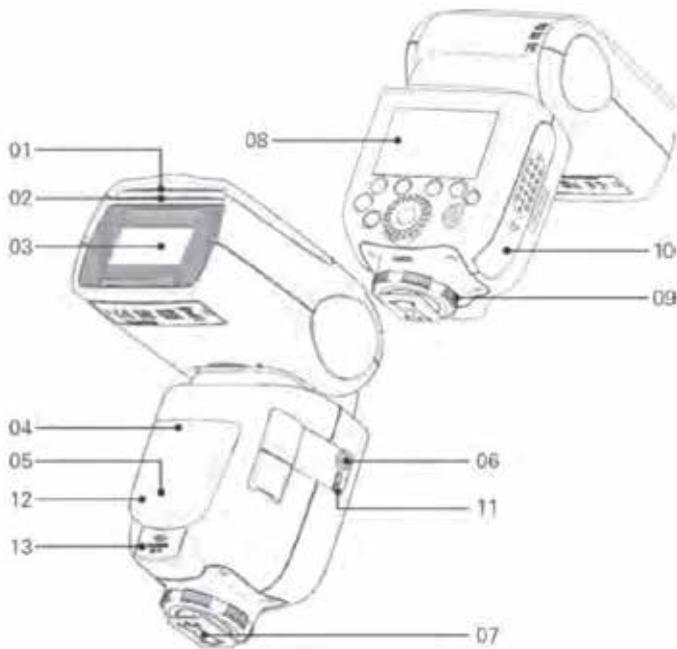
- Diese Bedienungsanleitung geht davon aus, dass sowohl das Blitzgerät als auch die Kamera eingeschaltet sind.
- Referenz Seitennummern als "p.**" angegeben.
- Folgende wichtige Hinweissymbole werden verwendet:
- Dieses Achtung Symbol zeigt wichtige Informationen an.

INHALT

42	Einleitung
42	Zu Ihrer Sicherheit
45	Namen der Teile
	Gehäuse
	LCD Display
	LCD Display in den Betriebsmodi
	Lieferumfang V860IIN Kit
	Lieferumfang V860IIN (nur Blitz Version)
	Erhältliches Zubehör
49	Akku
50	Montage auf einer Kamera
50	Power Management
51	Blitz Modi — i-TTL Autoflash
	FEC (Blitz Belichtungskorrektur)
	FEB (Blitz Belichtungsreihe)
	FEL: Flash Exposure Lock
	High -Speed Sync
S	econd-Curtain Sync
54	M: Manuele Steuerung

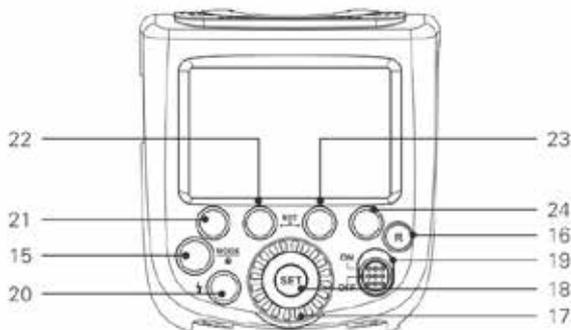
55	Multi: Stroboscope Blitz
56	Drahtloses Blitzen: Funkübertragung (2.4G)
	Funkeinstellungen
	Master Blitz OFF
	Funkkanal einrichten
	ETTL: Automatisches drahtloses Blitzen
	ETTL: Anwenden des automatischen drahtlosen Blitzes
	M: Manueles drahtloses Blitzen
	Multi: Drahtloses Blitzen mit Stroboskop
	Gr: Blitzen mit verschiedenen Einstellungen pro Gruppe.
67	Drahtloses Blitzen: Optische Übertragung
	Drahtlose Einstellungen
	Master Blitz OFF
	Übertragungskanal einrichten
	iTTL: Vollautomatisches Blitzen
	iTTL: Vollautomatisch mit mehreren Blitzen
	M: Manueles drahtloses Blitzen
	Multi: Manueles drahtloeses Stroboskop Blitzen
74	Andere Einstellungen
	Wireless Control Function
	Sync Triggering
	Modeling Flash
	Auto Focus Hilfslicht
	Indirektes Blitzen
	Catchlight
	ZOOM: Anpassen der Brennweite
	Low Battery Indicator
77	Persönliche Einstellungen
78	Einstellungen über das Kamera Menü
79	Schutzfunktionen
80	Technische Daten
81	Problemlösungen
82	Firmware Update
82	Kompatible Kameras
82	Wartung

Name der Teile



• Blitzgehäuse

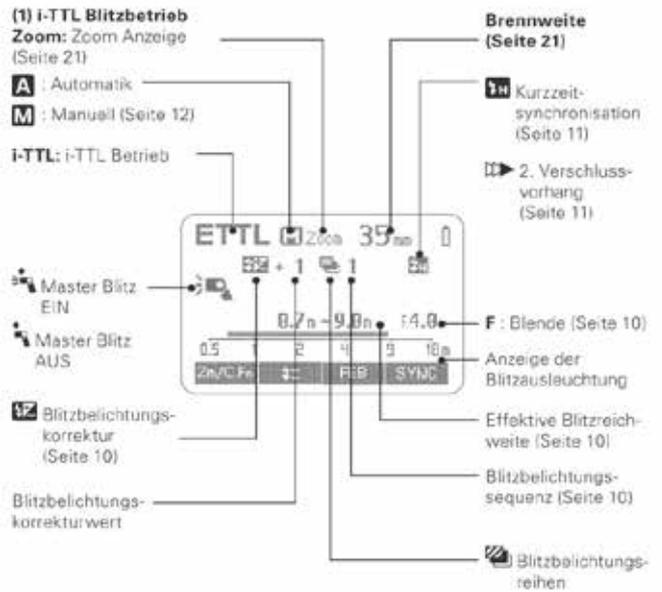
- 01. Reflektorscheibe
- 02. Integrierte Streuscheibe
- 03. Blitzkopf
- 04. Optischer Sensor
- 05. Autofocus Hilfslicht
- 06. Synchronkabelbuchse
- 07. Blitzfuß
- 08. Dot-Matrix LC-Display
- 09. Schnellverriegelung
- 10. Batteriegehäuse
- 11. USB Buchse
- 12. Slave Blitzbereitschaft
- 13. Power Pack Anschluss



• Gehäuserückseite

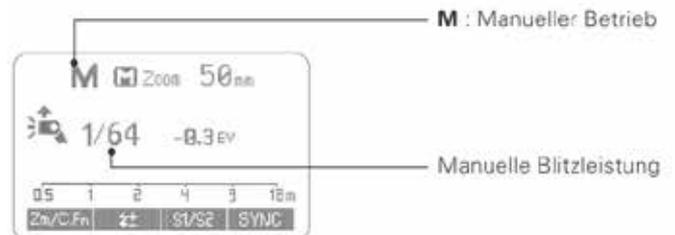
- 15. <MODE> Mode Auswahltaste / Verriegelungstaste
- 16. <R> Taste für drahtlosen Blitzbetrieb
- 17. Einstellrad
- 18. <SET> Set Taste
- 19. ON/OFF Schalter
- 20. < > Blitztest / Blitzbereitschaftsanzeige
- 21. Funktionstaste 1
- 22. Funktionstaste 2
- 23. Funktionstaste 3
- 24. Funktionstaste 4

• LC-Display

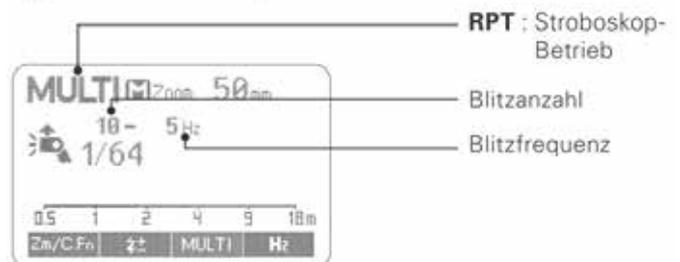


- Im Display werden nur die aktuellen Einstellungen angezeigt.
- Die Anzeigen oberhalb der Funktionstasten 1 bis 4, wie **SYNC** und **1/2**, verändern sich mit dem Einstellungs-status.
- Wenn eine Taste gedrückt oder das Einstellrad gedreht wird leuchtet das LC-Display.

• (2) M Manueller Blitzbetrieb



• (3) Multi Stroboskop Blitz



**(4) Aufnahmen mit Funksteuerung/
Aufnahmen mit optischer Steuerung**

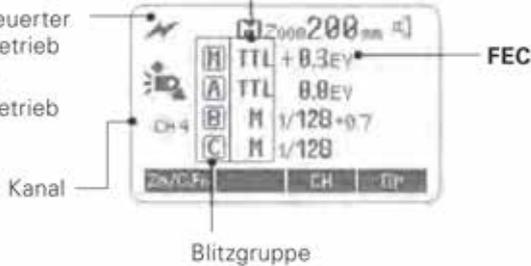
• Master Blitz

Blitzbetrieb

GR: Blitzgruppe (Funkbetrieb)

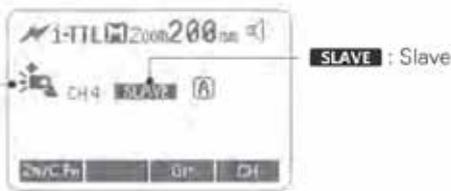
Ⓜ Funkgesteuerter
Drahtlosbetrieb

⚡ Optischer
Drahtlosbetrieb



• Slave Blitz

Slave
Anzeige



• Lieferumfang V860IIC Kit:

1. Blitzgerät 2. Li-ion Akku Pack 3. Ladegerät
4. Netzkabel 5. Aufstellfuß 6. Transporttasche
7. Bedienungsanleitung

• Lieferumfang V860IIC (nur Blitzversion):

1. Blitzgerät 5. Aufstellfuß 6. Transporttasche
7. Bedienungsanleitung



• Erhältliches Zubehör:

Dieses Blitzgerät kann mit folgendem, extra erhältlichem Zubehör verwendet werden:

XIN TTL Funkauslöser, FT-16S Leistungs & Fernauslöser, Mini Softbox, Reflektoren, Honeycomb, Farbfilter, etc.



Akku

• Eigenschaften

1. Dieser Blitz verwendet Li-ion polymer Akku Packs die über eine lange Laufzeit verfügen. Die Akku Packs können 500 mal geladen werden.
2. Der Akku ist sicher und zuverlässig, die Schaltkreise sind gegen Überlast und Kurzschluß geschützt.
3. Der Akku ist mit dem Ladegerät in nur 2,5 Stunden voll geladen.

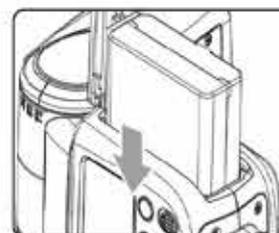
• ACHTUNG

1. Akku nicht kurzschließen.
2. Den Akku nicht mit Wasser in Kontakt bringen, der Akku ist nicht wasserdicht. Nicht in der Reichweite von Kindern aufbewahren.
3. Nicht länger als 24 Stunden laden.
4. Kühl und trocken lagern.
5. Nicht mit Säure oder Feuer in Kontakt bringen.
6. Defekte Akkus sollten fachgerecht entsorgt werden.
7. Wenn die Batterie länger als 3 Monate nicht verwendet wird muss diese wieder voll geladen werden.

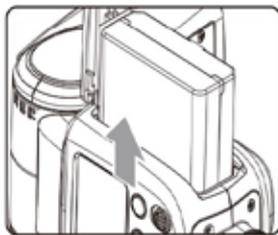
• Einsetzen und entnehmen des Akkus



1 Um den Akku in den Blitz einzulegen das Batterie-fach wie abgebildet öffnen



2 Den Akku wie abgebildet in den Blitz einstecken und sanft drücken bis ein "Klick" zu hören ist.



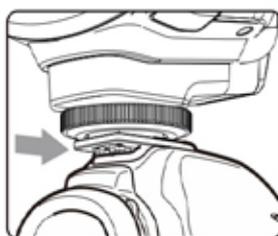
- 3 Um den Akku wieder zu entnehmen öffnen Sie wieder das Batteriefach, drücken Sie den kleinen Knopf und entnehmen Sie den Akku.

• Akku Ladestandsanzeige

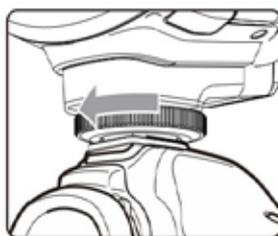
Stellen Sie sicher, dass der Akku richtig in den Blitz eingelegt ist. Schalten Sie den Blitz ein und prüfen Sie die entsprechende Anzeige im Display

Batterie Level Anzeige	Bedeutung
3 Balken	voll
2 Balken	halb voll
1 Balken	gering
Keine Balken	beinahe leer, bitte aufladen
Blinkende Anzeige	Der Akku ist fast leer und der Blitz wird sich innerhalb einer Minute abschalten. Achtung: Bitte laden Sie den Akku ehest möglich auf (innerhalb von 10 Tagen), danach kann der Akku wieder verwendet oder gelagert werden. Lagern Sie niemals den Akku im leeren Zustand.

Montage auf einer Kamera



- 1 • Schieben Sie die Halterung am Blitzgerät in den Blitzschuh der Kamera



- 2 • Drehen Sie den Sicherungsring bis dieser fest sitzt und prüfen Sie den korrekten Sitz des Blitzgerätes.



- 3 • Demontage:
• Lösen Sie den Sicherungsring und ziehen Sie den Blitz aus dem Blitzschuh.

Power Management

Benutzen Sie den ON/OFF Schalter um den Blitz Ein- / Auszuschalten. Schalten Sie den Blitz aus wenn er nicht verwendet wird. Wenn der Blitz als Master betrieben wird schaltet er sich selbst nach ca. 90 Sek. ab. Ein Druck auf den Kamera Auslöser oder eine Taste am Blitz schaltet den Blitz wieder ein. Im Slave Modus schaltet der Blitz sich nach einer einstellbaren Dauer in den Sleep Modus. Mit einem Druck auf eine Taste wird der Blitz reaktiviert.

- C.Fn** Es wird empfohlen, die Funktion „automatisches Ausschalten“ zu deaktivieren, wenn der Blitz als Slave-Blitzgerät verwendet wird. (C.Fn-APO, Seite 37)
- C.Fn** Der Timer des Slave-Blitzgerätes für das automatische Ausschalten ist standardmäßig auf 60 Minuten eingestellt. Als weitere Option sind „30 Minuten“ verfügbar. (C.Fn- Sv APOT, Seite 37)

i-TTL Blitzbetrieb

Der Blitz verfügt über drei Blitzmodi: i-TTL, Manuell (M) und RPT (Stroboskop). Im i-TTL-Betrieb arbeiten die Kamera und der Blitz zusammen, um die korrekte Belichtung für den Bildgegenstand und den Hintergrund zu ermitteln. In diesem Modus sind verschiedene TTL-Funktionen verfügbar: FEC, HSS, Synchronisation auf den zweiten Verschlussvorhang, Einstelllicht, usw. *Drücken Sie die Auswahlstaste < MODE > und es werden nacheinander für jedes Drücken drei verschiedene Blitzmodi angezeigt.

i-TTL Blitzbetrieb

Drücken Sie die Auswahlstaste < MODE >, um in den i-TTL-Modus zu gelangen. Im LC-Display wird <TTL> angezeigt.

- Drücken Sie zum Fokussieren den Auslöser der Kamera halb durch. Die Blende und die effektive Blitzreichweite werden im Sucher angezeigt.
- Wenn der Auslöser der Kamera ganz durchgedrückt wird, zündet das Blitzgerät im Moment, bevor die eigentliche Aufnahme gemacht wird, zunächst einen Vorblitz, mit dem die Kamera die Belichtung und die Blitzstärke berechnet.

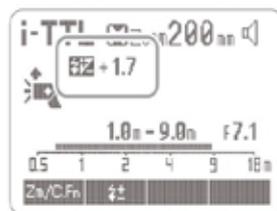
FEC: Blitzbelichtungskorrektur

Mit der FEC Funktion kann dieser Blitz in 1/3-Schritten von -3 bis +3 eingestellt werden. Dies ist nützlich in Situationen, in denen aufgrund der Umgebungsbedingungen kleinschrittige Einstellungen des TTL-Systems erforderlich sind.

FEC einstellen:



- 1 Drücken Sie die Funktionstaste 2 <  >. Das Symbol <  > und die Blitzbelichtungskorrekturstufe werden im LCD-Display angezeigt.



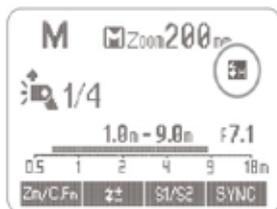
- 2 Stellen Sie die Blitzbelichtungskorr.-stufe ein.
• Drehen Sie das Einstellrad, um die gewünschte Stufe einzustellen.
• „0.3“ bedeutet 1/3 Stufe, „0.7“ 2/3 Stufen.
• Zum Abbrechen der Blitzbelichtungskorrektur setzen Sie den Zähler auf „+0“.



- 3 Drücken Sie die <SET> Taste nochmals um Einstellungen zu bestätigen.

Kurzeitsynchronisation

Durch die Kurzeitsynchronisation (FP-Blitzfunktion) kann sich das Blitzgerät mit jeder Auslösegeschwindigkeit synchronisieren. Dies ist besonders nützlich, wenn Sie mit Blendenpriorität arbeiten oder Portraits mit Aufhellblitz aufnehmen möchten. Wählen Sie das < >-Symbol für die High-Speed Synchronisation aus.



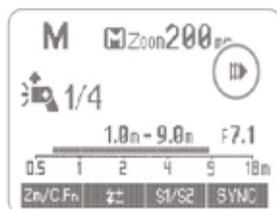
Stellen Sie im Nikon Kameramenü die Synchronisationsgeschwindigkeit auf 1/320s (Auto FP) oder 1/250s (Auto FP). Drücken Sie den Auslöser halb durch. Das Symbol < > auf dem Display des Blitzes zeigt an, dass die Funktion Kurzeitsynchronisation am Blitzgerät aktiviert ist.

- Durch drehen des Einstellrads können Sie die Auslösegeschwindigkeit auf 1/250s oder schneller einstellen.
- Um zu überprüfen, ob die FP-Blitzfunktion ordnungsgemäß funktioniert, schauen Sie durch den Sucher auf die Auslösegeschwindigkeit. Wird eine Geschwindigkeit von 1/250s oder schneller angezeigt, arbeitet die FP-Blitzfunktion ordnungsgemäß.

- Wenn Sie im Nikon Kameramenü die Auslösegeschwindigkeit auf 1/320s (Auto FP) oder 1/250s (Auto FP) einstellen, wird unabhängig von der tatsächlichen Auslösegeschwindigkeit < > auf dem Display des Blitzes angezeigt.
- Bei der Kurzeitsynchronisation gilt: je höher die Auslösegeschwindigkeit, desto kürzer die Blitzreichweite.
- Um in den normalen Blitzmodus zurückzukehren, setzen Sie die Synchronisationsgeschwindigkeit auf eine andere Option als Auto FP. Anschließend verschwindet das Symbol < >, wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken.
- Der Stroboskop Mode kann im Modus Kurzeitsynchronisation nicht eingestellt werden.
- Der Überhitzungsschutz aktiviert sich möglicherweise nach 15 aufeinanderfolgenden Aufnahmen mit Kurzeitsynchronisation.

Synchronisation auf den 2. Verschlussvorhang

Mit einer langsamen Verschlusszeit können Sie den Eindruck eines Lichtschweifes erreichen, der dem Bildgegenstand folgt. Der Blitz löst aus, kurz bevor der Verschluss schließt.



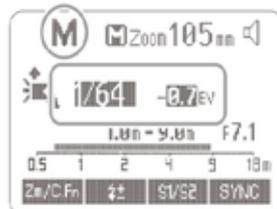
- Stellen Sie die Kamera auf den Modus für den zweiten Verschlussvorhang und drücken Sie den Auslöser halb durch; auf dem Display des Blitzes wird dann das Symbol für die Synchronisation auf dem zweiten Verschlussvorhang < > angezeigt.
- Wenn sich die Kamera nicht im Modus für den zweiten Verschlussvorhang befindet und der Auslöser halb gedrückt wird, wird das Symbol < > nicht auf dem Display des Blitzes angezeigt.

M: Manueller Blitzbetrieb

Die Blitzleistung kann in Schritten zu 1/3 auf einen Wert zwischen 1/1 (volle Leistung) und 1/128 Leistung eingestellt werden. Benutzen Sie für die richtige Belichtung einen tragbaren Belichtungsmesser, um die erforderliche Blitzstärke zu ermitteln.



1 Drücken Sie die <MODE> Taste bis <M> angezeigt wird.



2 Wählen Sie über das Einstellrad die gewünschte Blitzleistung aus.



3 Drücken Sie die <SET> Taste um die Einstellung zu bestätigen.

Blitzreichweite

Die folgende Tabelle macht deutlich, wie sich die Blende hinsichtlich f/Blende ändert, wenn Sie die Blitzleistung erhöhen oder reduzieren. Wenn Sie zum Beispiel die Blitzleistung auf 1/2, 1/2 - 0,3 oder 1/2 - 0,7 reduzieren und anschließend auf mehr als 1/2 erhöhen, werden 1/2 + 0,3, 1/2 + 0,7 und 1/1 angezeigt.

Angezeigte Werte beim Reduzieren der Blitzleistung -

1/1	1/1-0.3	1/1-0.7	1/2	1/2-0.3	1/2-0.7	1/4
	1/2+0.7	1/2+0.3		1/4+0.7	1/4+0.3	

- Angezeigte Werte beim Steigern der Blitzleistung

Einstellung als optisch gesteuertes S1 Slave-Blitzgerät

Drücken Sie im manuellen Blitzmodus M die Taste < S1/S2 >, damit der Blitz als optisch gesteuertes S1 Slave-Blitzgerät mit optischem Sensor arbeitet. Mit dieser Funktion löst der Blitz genau dann aus, wenn der Hauptblitz auslöst, der Effekt ist also der gleiche wie bei der Verwendung eines Funkauslösers. Damit können verschiedene Lichteffekte kreiert werden.

Einstellung als optisch gesteuertes S2 Slave-Blitzgerät

Drücken Sie die Taste < S1/S2 >, damit der Blitz im manuellen Blitzmodus M auch als optisch gesteuertes S2 Slave-Blitzgerät mit optischem Sensor arbeitet. Dies ist nützlich, wenn die Kameras über eine Vorblitzfunktion verfügen. Mit dieser Funktion ignoriert der Blitz einen einzelnen „Vorblitz“ des Hauptblitzgerätes und löst nur gemeinsam mit dem zweiten, eigentlichen Blitz der Haupteinheit aus.

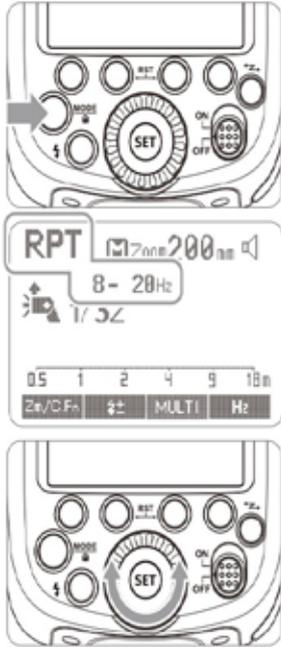
Manuelle High-Speed Einstellung der Slave Blitzgeräte.

Drücken Sie im manuellen Blitzmodus M die <SYNC >-Taste, um den High-Speed-Modus auszuwählen. wird angezeigt.

- Ein optisch gesteuertes S1- und S2-Auslösen ist nur im manuellen Blitzmodus M verfügbar.

RPT: Stroboskop Blitzbetrieb

Beim Stroboskopblitzen wird eine schnelle Serie kurzer Lichtblitze ausgelöst. Es kann verwendet werden, um mehrere Bilder eines Gegenstands in Bewegung in einer Aufnahme festzuhalten. Sie können die Auslösefrequenz (Anzahl Blitze pro Sekunde, ausgedrückt in Hz), die Blitzzahl und die Blitzstärke einstellen.



1 Drücken Sie die <MODE> Taste bis <RPT> angezeigt wird.

2 Wählen Sie über das Einstellrad die gewünschte Blitzleistung.

3 Wählen Sie die Blitzfrequenz und Blitzzahl aus.

- Drücken Sie die **Funktions-taste 3 <MULTI>**, um den (blinkenden) Punkt einzustellen.

- Drehen Sie das Einstellrad, um die gewünschte Zahl einzustellen und drücken Sie zum Bestätigen nochmals die **Funktionstaste 4 <HZ>**. Der nächste einzustellende Punkt beginnt, zu blinken.

- Nach den getätigten Einstellungen die Taste <SET> drücken und alle Einstellungen werden angezeigt.

Berechnung der Belichtungszeit

Beim Stroboskopblitzen bleibt der Verschluss offen, bis das Blitzen aufhört. Verwenden Sie die nachfolgende Formel, um die Belichtungszeit zu berechnen und an der Kamera einzustellen. Anzahl der Blitze / Blitzfrequenz = Belichtungszeit
Wenn bspw. die Blitzanzahl auf 10 und die Auslösefrequenz auf 5 Hz eingestellt sind, sollte die Belichtungszeit mindestens 2 Sekunden betragen.

⚠ Zur Vermeidung von Überhitzung und Schäden am Blitzkopf lösen Sie den Stroboskopblitz nicht mehr als 10-mal hintereinander aus. Lassen Sie den Kamerablitz nach 10-maligem Auslösen mindestens 15 Minuten ruhen. Wenn Sie versuchen, den Stroboskopblitz mehr als 10-mal hintereinander auszulösen, wird das Auslösen zum Schutz des Blitzkopfes automatisch verhindert. Lassen den Kamerablitz in diesem Fall mindestens 15 Minuten ruhen.

- Der Stroboskopblitz ist am effektivsten mit einem stark reflektierenden Bildgegenstand vor einem dunklen Hintergrund.
- Die Verwendung eines Stativs und einer Fernbedienung wird empfohlen.
- Für den Stroboskopblitz kann die Blitzleistung nicht auf 1/1 oder 1/2 eingestellt werden.
- Der Stroboskopblitz kann mit „bulb“ verwendet werden.
- Wenn die Blitzzahl mit „--“ dargestellt wird, löst der Blitz so lange aus, bis der Verschluss schließt oder die Batterie leer ist. Die Anzahl der Blitze wird entsprechend der nachfolgenden Tabelle beschränkt.

Maximale Stroboskop-Blitze

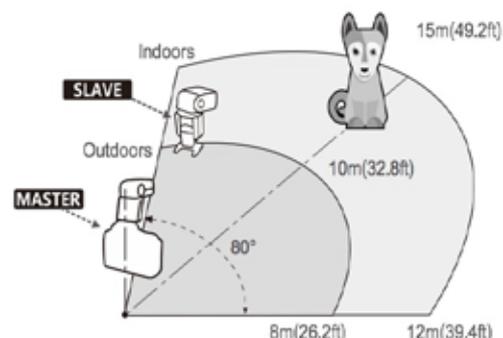
Blitzanzahl \ Hz	1	2	3	4	5	6-7	8
1/4	7	6	5	4	4	3	3
1/8	14	14	12	10	8	6	5
1/16	30	30	30	20	20	20	10
1/32	60	60	60	50	50	40	30
1/64	90	90	90	80	80	70	60
1/128	90	90	90	90	90	90	80

Blitzanzahl \ Hz	10	20-50	60-100
1/4	2	2	2
1/8	4	4	4
1/16	8	8	8
1/32	20	16	12
1/64	50	30	20
1/128	70	40	40

Drahtloses Blitzen: Optische Übertragung

Dieses Produkt ist mit dem Nikon Creative Lighting System (CLS) kompatibel. Es kann als optisch gesteuertes Master- oder Slave-Drahtlosblitzgerät eingesetzt werden. Als Master Gerät kann es Nikon Speedlights wie die Modelle SB-900 und SB-910 drahtlos steuern. Als Slave Gerät kann es von Drahtlossignalen von Nikon Blitzgeräten, wie dem Modell SB-900 oder den integrierten Blitzgeräten verschiedener Nikon Kameras, wie den Modellen D7100/D7000/D800 gesteuert werden.

- Sie können bei Aufnahmen mit i-TTL Blitzautomatik drei Slave-Gruppen festlegen. Mit der i-TTL Blitzautomatik können Sie ganz leicht verschiedene Lichteffekte kreieren.
- Alle Blitzeinstellungen, die im i-TTL / Manual / RPT-Modus am Master Blitzgerät für die Slave Geräte vorgenommen werden, werden automatisch an die Slave Geräte übermittelt. Sie müssen also nur den Master Blitz für jede Slave Gruppe einstellen. Während des gesamten Shootings müssen keinerlei Einstellungen an den Slave Blitzgeräten vorgenommen werden.
- Dieses Blitzgerät kann in den Blitzmodi i-TTL / M / RPT / OFF arbeiten, wenn es als Master Blitz eingestellt wird. Slave/Master Gerätepositionierung und Einstellung

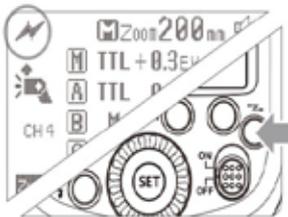


4. i-TTL Vollautomatisches drahtloses Blitzen Verwendung des automatischen, drahtlos gesteuerten Blitzes mit einem einzigen Slave Blitzgerät

1. Drahtloseinstellungen

Sie können zwischen normalem und drahtlosem Blitzen umschalten. Stellen Sie für Shootings im normalen Blitzmodus sicher, dass die Drahtlos-Einstellungen auf OFF gestellt sind.

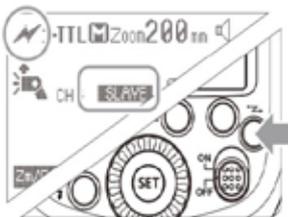
Master Blitz Einstellungen



Drücken Sie die <R> Taste, sodass die Symbole <Fn> oder <MASTER> auf dem LCD-Display angezeigt werden. Drücken Sie die <R> Taste, das Symbol <Fn> wird auf dem LCD-Display angezeigt. Wenn <RPT> angezeigt wird, bedeutet das, dass der RPT-Modus AN ist.

Die Hintergrundbeleuchtung wird grün.

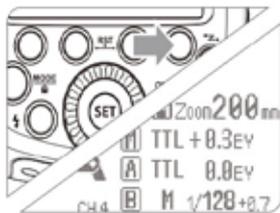
Slave Blitz Einstellungen



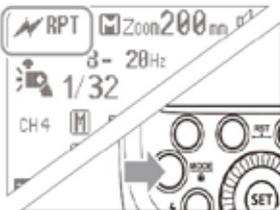
Drücken Sie nochmals die <R> Taste, sodass die Symbole <Fn> und <SLAVE> auf dem LCD-Display angezeigt werden.

Die Hintergrundbeleuchtung wird orange.

2. Einstellen des Blitzmode am Master Blitz



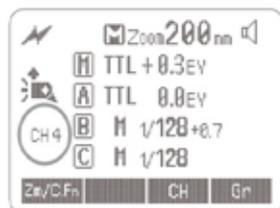
1 Drücken Sie die Funktionstaste 4 <CH> und drehen Sie das Einstellrad, um einen Kanal aus den Kanälen 1 bis 4 auszuwählen.



2 Drücken Sie zum Bestätigen die <SET>-Taste.

3. Einstellen des Kommunikationskanals

Falls sich andere drahtlose Blitzgeräte in der Nähe befinden, können Sie den Kanal wechseln, um Signal-Interferenzen zu vermeiden. Es muss der gleiche Kanal am Master Blitz und am/ an/ den Slave Blitzgerät/en eingestellt werden.



1 Drücken Sie die Funktionstaste 3 <CH> und drehen Sie das Einstellrad, um einen Kanal aus den Kanälen 1 bis 4 auszuwählen.

2 Drücken Sie zum Bestätigen die <SET>-Taste.



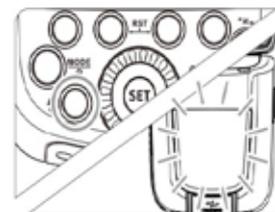
- 1 Einstellungen am Master Blitz**
 - Setzen Sie ein CUlight FR 60N Blitzgerät auf die Kamera und definieren Sie es als Master Blitz (Seite 15).
 - M/A/B/C kann unabhängig als TTL-Modus eingestellt werden.



- 2 Einstellungen am Slave Blitz**
 - Stellen Sie den anderen Kamerablitz als drahtlos gesteuerte Slave Blitz ein. (Seite 15)
 - Der Slave Blitz kann als A/B/C eingestellt werden.

- 3 Überprüfen Sie den Kommunikationskanal**
 - Falls für den Master Blitz und die Slave Blitzgeräte unterschiedliche Kanäle eingestellt sind, stellen Sie sie auf denselben Kanal. (Seite 15)

- 4 Positionieren Sie die Kamera und die Blitzgeräte.**
 - Positionieren Sie die Kamera und die Blitzgeräte wie auf der Abbildung gezeigt. (Seite 14)



- 5 Überprüfen Sie, dass der Blitz einsatzbereit ist.**
 - Überprüfen Sie, dass die Anzeige „Master-Blitz bereit“ leuchtet.
 - Wenn die Anzeige „Slave-Blitz bereit“ anzeigt, blinkt das Autofokus-Hilfslicht für den Beleuchtungsbereich in Intervallen von einer Sekunde.



- 6 Überprüfen Sie die Funkionstüchtigkeit des Blitzes.**
 - Drücken Sie die Test-Taste <Fn> an der Master-Einheit.
 - Daraufhin wird das Slave Blitzgerät ausgelöst. Falls der Blitz nicht auslöst, korrigieren Sie den Winkel des Slave Blitzes zum Master Blitz sowie deren Abstand zueinander.

⚠ • Es ist möglich, dass die Slave Blitze aufgrund einer fluoreszierenden Lampe oder eines Computerbildschirms in der Nähe nicht funktioniert oder ungewollt auslöst.

⚠ • Falls die Funktion automatisches Ausschalten des Slave Blitzes funktioniert, drücken Sie die Test-Taste am Master Blitz, um sie einzuschalten. Bitte beachten sie, dass das Testauslösen während der normalen Messzeit der Kamera nicht verfügbar ist.

- Die effektive Zeit des Slave Blitzes für das automatische Ausschalten kann geändert werden. (C.Fn-Sv APOT Seite 22)
- Wenn Sie Einstellungen vornehmen, wird das Autofokus-Hilfslicht für den Beleuchtungsbereich nicht blinken, nachdem die Anzeige „Blitz bereit“ der Slave-Einheit leuchtet. (C.Fn-AF Seite 22)

Verwendung des vollautomatischen und drahtlos gesteuerten Blitzes

Die FEC und andere Einstellungen, die an der Master-Einheit vorgenommen wurden, werden auch automatisch auf der Slave-Einheit angezeigt. An der Slave-Einheit müssen keine Handlungsschritte durchgeführt werden. Wenden Sie die folgenden Einstellungen an, um drahtlos gesteuerte Blitzaufnahmen analog zu normalen Blitzaufnahmen zu erstellen.

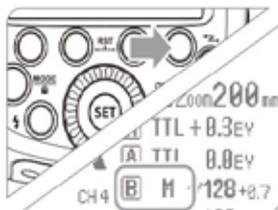
- Blitzbelichtungskorrektur
- High-Speed-Synchronisation

Über das Master Blitzgerät

Verwenden Sie zwei oder mehr Master Blitzgeräte. Wenn Sie mehrere Kameras mit montierten Master Blitzern vorbereiten, können die Kameras im Shooting gewechselt werden und dieselbe Lichtquelle (Slave Blitzgerät) bleibt erhalten.

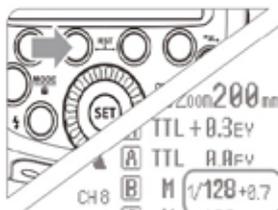
5. M: Drahtloses Blitzen mit manuellem Blitz

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie drahtlos gesteuerte Blitzaufnahmen (Mehrfachbelichtung) mit manuellem Blitzbetrieb machen. Sie können bei Ihren Aufnahmen für jede Slave-Gruppe eine andere Blitzstärkeeinstellung wählen. Stellen Sie am Master Blitzgerät alle Parameter ein.



1 Stellen Sie den Blitzmodus auf <M>.

- Drücken Sie die Funktionstaste 4 <Gr>, um Gruppen auszuwählen. Drücken Sie die dann Funktionstaste 3 <MODE>, um den Blitz auf den M-Modus zu stellen.



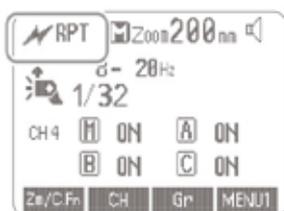
2 Blitzleistung einstellen.

- Drücken Sie die Funktionstaste 2 <±>. Drehen Sie das Einstellrad, um die Blitzstärke für die Gruppen einzustellen. Drücken Sie zum Bestätigen die <SET>-Taste.

3 Eine Aufnahme machen.

- Jede Gruppe löst mit dem eingestellten Blitzverhältnis aus

6. RPT: Drahtlos gesteuerte, manuelle Blitzaufnahmen



Einstellen des Stroboskop-Blitzlichts <RPT>

- Drücken Sie die <MODE> Taste, damit das Symbol < RPT> angezeigt wird.
- Einstellen des Stroboskop-Blitzes. (Seite 13)

- Die Blitzfrequenz des Stroboskop-Blitzes bei Blitzaufnahmen mit optischer Drahtlosübertragung kann auf einen Wert zwischen 1 Hz und 100 Hz eingestellt werden (Einstellungen von 250 Hz bis 500 Hz sind nicht verfügbar).

Drahtloses Blitzen: 2,4 GHz Funksteuerung

Die Verwendung eines Blitzgerätes (Master/Slave) mit einer Drahtlosblitzfunktion per Funkübertragung erleichtert die Aufnahmen mit Advance Wireless Lighting mit mehreren Blitzgeräten im i-TTL Blitzbetrieb. Die grundlegende relative Position und der Betriebsbereich sind in der Abbildung dargestellt. Sie können drahtlos gesteuerte Blitzaufnahmen mit i-TTL Blitzautomatik machen, indem Sie den Master Blitz einfach auf <i-TTL> stellen.

Positionierung der Master-/Slave-Blitzgeräte und Arbeitsbereich (Beispiel für drahtlos gesteuerte Blitzaufnahmen)

• Autoflash-Aufnahmen mit einem Slave Blitzgerät



- Verwenden Sie den mitgelieferten Mini-Standfuß, um den Slave Blitz zu positionieren.
- Testen Sie vor dem eigentlichen Shooting den Blitz und machen Sie eine Probeaufnahme.
- Die Übertragungsbereichweite kann je nach den vorliegenden Bedingungen, wie die Positionierung der Slave Blitzgeräte, die Umgebung oder den Wetterbedingungen, kürzer sein.

Aufnahmen mit mehreren drahtlos gesteuerten Blitzgeräten

Sie können die Slave Blitzgeräte in zwei oder drei Gruppen aufteilen und Aufnahmen mit i-TTL Blitzautomatik und gleichzeitiger Änderung des Blitzleistungsverhältnisses (Faktor) machen. Außerdem können Sie bei bis zu 5 Gruppen für jede Gruppe einen anderen Blitzmodus einstellen und für Ihr Shooting verwenden.

- Automatik-Aufnahmen mit zwei Slave-Gruppen



- Automatik-Aufnahmen mit drei Slave-Gruppen



Drahtlos gesteuerte Blitzaufnahmen mit Funkübertragung haben Vorteile gegenüber der optischen Übertragung. Diese Vorteile sind beispielsweise eine geringere Anfälligkeit gegenüber Hindernissen und die Tatsache, dass der Drahtlos-Sensor des Slave Blitzgerätes nicht auf das Master Blitzgerät ausgerichtet werden muss. Nachfolgend sind die wichtigsten Funktionsunterschiede aufgelistet:

Funktion	Funkübertragung	Optische Übertragung
Entfernung	100 m	15 m
Kanal	1-32	1-4
Störungen	schwer	einfach

Andere Anwendungen

Auslösung über Synchronkabel

Der Eingang für das Synchronkabel ist für einen 3,5 mm Stecker geeignet. Stecken Sie dort ein Trigger-Kabel ein und der Blitz wird synchron zum Kameraauslöser ausgelöst.

Einstelllicht

Falls die Kamera über eine Tiefenschärfe-Vorschautaste verfügt, führt das Drücken dieser Taste dazu, dass der Blitz 1 Sekunde lang kontinuierlich auslöst. Dies wird als Einstelllicht bezeichnet. Mit ihm erkennen Sie Schatteneffekte auf dem Bildgegenstand und die Ausgewogenheit der Beleuchtung. Sie können das Einstelllicht im drahtlosen oder normalen Blitzmodus auslösen.

⚠ • Zur Vermeidung von Überhitzung und Schäden am Blitzkopf lösen Sie das Einstelllicht nicht mehr als 10 Mal hintereinander aus. Wenn Sie das Einstelllicht 10 Mal hintereinander ausgelöst haben, lassen Sie den Kamerablitz anschließend mindestens 10 Minuten lang ruhen.

Autofocus Hilfslicht

In Umgebungen mit wenig Licht oder Kontrast leuchtet automatisch ein Autofocus-Hilfslicht zur Unterstützung des Autofokus. Das Licht leuchtet nur, wenn der Autofokus schwierig ist, und wird bei korrektem Autofokus sofort abgeschaltet. Wenn Sie das Hilfslicht ausschalten wollen, setzen Sie in den C.Fn-Einstellungen „AF“ auf „OFF“.

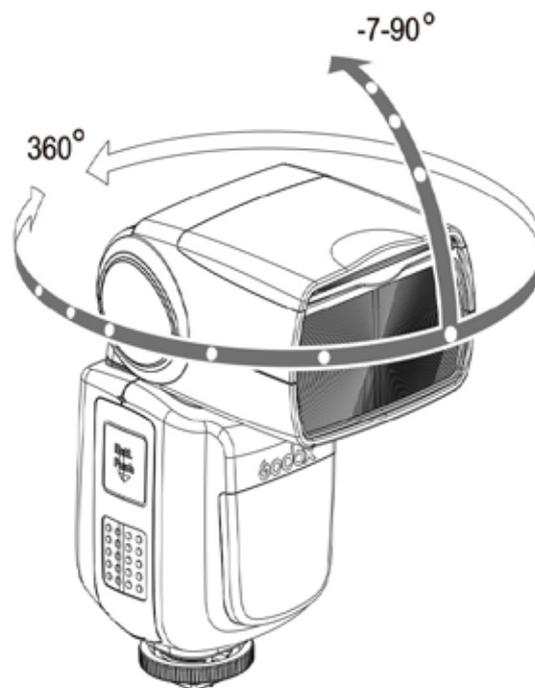
ℹ • Wenn das Autofocus-Hilfslicht nicht aufleuchtet, liegt dies daran, dass die Kamera den richtigen Autofokus ermitteln konnte.

Position	Effektive Reichweite
Zentrum	0.6-10 m / 2.0-32.8 feet
Seitlich	0.6-5 m / 2.0-16.4 feet

Indirektes Blitzen

Wenn Sie den Blitz auf eine Wand oder Decke richten, wird der Blitz von der Oberfläche reflektiert, bevor er den Bildgegenstand erhellt. Dies kann die Schatten hinter dem Bildgegenstand weicher werden und die Aufnahme natürlicher wirken lassen. Dies wird als indirekter Blitz bezeichnet.

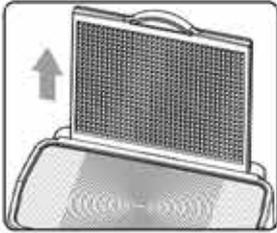
Zum Einstellen der Richtung des indirekten Blitzes drehen Sie den Blitzkopf in den gewünschten Winkel.



- Wenn die Wand oder Decke zu weit entfernt ist, ist der indirekte Blitz möglicherweise nicht stark genug. Dies führt zu einer Unterbelichtung.
- Zur bestmöglichen Reflektion sollte die Wand oder Decke glatt und weiß sein. Falls die reflektierende Oberfläche nicht weiß ist, kann dies zu einem Farbstich in der Aufnahme führen.

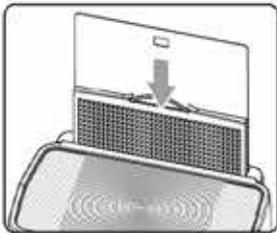
Spitzlichter kreieren

Mit der Reflektorscheibe erreichen Sie Spitzlichter in den Augen der fotografierten Person, mit denen der Gesichtsausdruck lebendiger erscheint.



1 Richten Sie den Blitzkopf im 90°-Winkel nach oben.

2 Ziehen Sie die Weitwinkel-Streuscheibe heraus. Die Reflektorscheibe wird ebenfalls hervorkommen.



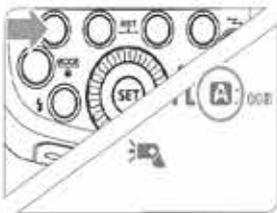
3 Drücken Sie die Weitwinkel-Streuscheibe zurück in das Blitzgerät.

- Drücken Sie nur die Streuscheibe zurück in das Gerät.
- Gehen Sie mit dem indirekten Blitz auf die gleiche Weise vor.

- ▲ Richten Sie den Blitzkopf nach vorne und dann im 90°-Winkel nach oben. Es werden keine Spitzlichter zu sehen sein, wenn Sie den Blitzkopf nach links oder rechts drehen.
- Halten Sie sich für einen optimalen Spitzlicht-Effekt 1,5 m vom Fotomodell entfernt.

ZOOM: Einstellen des Ausleuchtbereichs und Verwenden der Streuscheibe

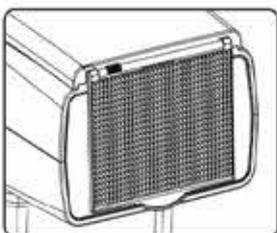
Der Ausleuchtbereich kann manuell oder automatisch eingestellt werden. Er kann entsprechend der eingestellten Objektivbrennweite auf einen Wert von 20 bis 200 mm eingestellt werden. Außerdem kann der Ausleuchtbereich von 14 mm Weitwinkelobjektiven mit der eingebauten Streulichtscheibe erweitert werden.



Drücken Sie im manuellen Zoom Betrieb die <ZOOM/C.FN> Taste.

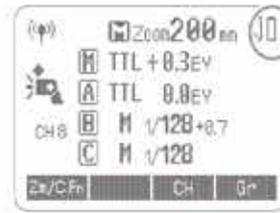
- Drehen Sie das Einstellrad, um den Ausleuchtbereich zu ändern.
- Wenn <A> angezeigt wird, wird der Ausleuchtbereich automatisch eingestellt.

- Wenn Sie den Ausleuchtbereich automatisch einstellen, stellen Sie sicher, dass er die Objektivbrennweite abdeckt, um dunkle Randbereiche zu vermeiden.



Verwendung der Streuscheibe

- Ziehen Sie die Streuscheibe heraus und positionieren Sie sie wie dargestellt über dem Blitzkopf. Damit wird der Ausleuchtbereich auf 14 mm erweitert.
- Die Reflektorscheibe wird ebenfalls hervorkommen. Drücken Sie die Reflektorscheibe zurück in das Blitzgerät.
 - Die < ZOOM/C.FN >-Taste funktioniert nicht.



Batteriewarnanzeige

Wenn die Batteriespannung gering ist, erscheint das Batteriesymbol auf dem LCD-Display und blinkt. Bitte wechseln Sie die Batterie unverzüglich.

Werkseinstellungen

Um das Gerät auf Werkseinstellung zurückzusetzen halten Sie die Funktionstasten 2 und 3 gleichzeitig gedrückt.

C.Fn: Einstellung der Benutzerfunktionen

In der nachfolgenden Liste sind sowohl die verfügbaren als auch die nicht verfügbaren Benutzerfunktionen dieses Blitzgerätes aufgelistet.

C.Fn Benutzerfunktionen			
Symbole der Benutzerfunktionen	Funktion	Einst. Nr.	Einstellung & Beschreibung
m/ft	Entfernungsanzeige	m	m
		ft	feet
APO	Automatische Geräteabschaltung	ON	ON
		OFF	OFF
AF	AF-Hilfslicht	ON	ON
		OFF	OFF
SvAPOT	Abschaltung der Blitzbereitschaft im Slave Betrieb	60min	60min
		30min	30min
BEEP	Akkustik	ON	ON
		OFF	OFF
LIGHT	LCD Beleuchtungszeit	12sec	Aus nach 12 Sek.
		OFF	Immer aus
		ON	Immer an
LCD	LCD Kontrastverhältnis	0-9	10 Ebenen

- Halten Sie die < Zm/C.Fn >-Taste für die Hintergrundbeleuchtung mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, bis das C.Fn-Menü angezeigt wird. Die Bezeichnung „Ver x.x“ in der oberen rechten Ecke bezieht sich auf die Softwareversion.
- Wählen Sie die Benutzerfunktions-Nr. Drehen Sie das Einstellrad, um die Benutzerfunktions-Nr. zu wählen.
- Ändern Sie die Einstellung.
 - Drücken Sie die <SET>-Taste und die Nr. der Einstellung beginnt, zu blinken.
 - Drehen Sie das Einstellrad, um die gewünschte Nummer einzustellen. Drücken Sie die <SET>-Taste, um die Einstellungen zu bestätigen.
- Halten Sie in einem C.Fn-Modus die „Clear“-Taste 2 Sekunden lang gedrückt, bis „OK“ auf dem Display angezeigt wird. Dies bedeutet, dass die Werte in C.FN zurückgesetzt werden können.

Schutzfunktionen

1. Überhitzungsschutz

- Zur Vermeidung von Überhitzung und Schäden am Blitzkopf lösen Sie den Blitz nicht mehr als 30 Mal schnell hintereinander mit voller Leistung (1/1) aus. Lassen Sie das Gerät nach 30 nacheinander ausgelösten Blitzen 10 Minuten lang ruhen.
- Wenn Sie mehr als 30 Blitze nacheinander ausgelöst haben und anschließend weitere Blitze in kurzen Abständen auslösen, aktiviert sich möglicherweise der eingebaute Überhitzungsschutz und setzt die Blitzfolgezeiten auf über 10 Sekunden fest. Falls dies eintritt, lassen Sie das Gerät 10 Minuten lang ruhen. Die Blitzeinheit wird dann wieder normal funktionieren.
- Wenn sich der Überhitzungsschutz aktiviert, wird im LCD-Display angezeigt.

Anzahl Blitze, die eine Aktivierung des Überhitzungsschutzes zur Folge hat:

Blitzleistung	Blitzzahl
1/1	30
1/2 +0.7	40
1/2 +0.3	50
1/2	60
1/4(+0.3,+0.7)	100
1/8(+0.3,+0.7)	200
1/16(+0.3,+0.7)	300
1/32(+0.3,+0.7)	500
1/64(+0.3,+0.7)	1000
1/128(+0.3,+0.7)	

Anzahl Blitze, die eine Aktivierung des Überhitzungsschutzes im High-Speed-Synchronisation Auslösemodus zur Folge hat:

Blitzleistung	Blitzzahl
1/1	15
1/2(+0.3,+0.7)	20
1/4(+0.3,+0.7)	30
1/8(+0.3,+0.7)	
1/16(+0.3,+0.7)	40
1/32(+0.3,+0.7)	
1/64(+0.3,+0.7)	50
1/128(+0.3,+0.7)	

2. Weitere Schutzmaßnahmen

Das System verfügt über einen Echtzeitschutz zum Schutze Ihrer Sicherheit und der des Gerätes. Nachfolgend sind Anweisungen aufgelistet, die Ihnen als Referenz dienen sollen:

Es liegt ein Fehler im Blitzfolge-System vor und der Blitz kann nicht auslösen.

Bitte starten Sie das Blitzgerät neu. Wenn das Problem weiterhin besteht, senden Sie dieses Produkt bitte an ein Wartungcenter. Das System wird sehr heiß. Bitte lassen Sie es 10 Minuten lang ruhen.

Die Spannung an den beiden Anschlusssteckern für die Blitzröhre ist zu hoch. Senden Sie dieses Produkt bitte an ein Wartungcenter.

Beim Upgrade-Prozess sind einige Fehler aufgetreten. Verwenden Sie die richtige Methode zum Upgrade der Firmware.

Technische Daten

• Typ		
Kompatible Kameras	Nikon DSLR Kameras (i-TTL Blitzbetrieb)	
Leitzahl (Vollblitz @ 200mm)	60 (m ISO 100) 190 (feet ISO 100)	
Blitzausleuchtung und -brennweite	20 bis 200mm (14mm mit Streuscheibe)	
	Auto zoom (Brennweite wird automatisch über Objektiv und Bildgröße eingestellt)	
	Manueller Zoom	
	Schwenkreflektor: 0 bis 360° horizontal und -7° bis 90° vertikal	
Blitzdauer	1/300 bis 1/20000 Sekunden	
• Belichtungskontrolle		
Belichtungskontrollsystem	i-TTL II und Manueller Blitz	
Blitzbelichtungskorrektur (FEC)	Manuell FEB: +- 3 Steps in 1/3 Stufen (Manuell FEC und FEB kombinierbar)	
FE Verriegelung	Mit <FEL> Taste oder <*> Taste	
Synchronisation	Kurzzeitsynchronisation (bis 1/8000 Sek), Synchronisation auf 1. und 2. Verschlussvorhang	
Stroboskop Betrieb	Wird unterstützt (bis zu 100 Blitze, 199Hz)	
• Drahtloser Blitzbetrieb		
Drahtlose Blitzfunktionen	Master, Slave, OFF	
Ansteuerbare Slave Gruppen 3 (A, B und C)	Optisch: 3 (A, B und C) 2,4G: 5 (A, B, C, D und E)	
Übertragungsentfernung (ca.)	Optisch	Innen: 12 bis 15 m / 39.4 bis 49.2 ft Außen: 8 bis 10 m / 26.2 bis 32.8 ft Empfangswinkel Masterblitz: +-40° horizontal, +-30° vertikal
	2.4 GHz	100m
Kanäle	Optisch	(1, 2, 3 und 4)
	2.4 GHz	(1-32)
Slave Bereitschaft	Zwei rote LEDs blinken	
Einstelllicht	Auslösen beim Antippen des Kameraauslösers	
• Autofocus Hilfslicht		
Reichweite (ca.)	Zentral:	0,6-10m / 2,0-32,8 feet
	Seitlich:	0,6-5m / 2,0-16,4 feet
• Stromversorgung		
AA Batterien / Akkus	Ni-MH Akkus (Empfehlung) oder 4*LR6 Alkali-Mangan-Batterien	
Blitzfolgezeit	Ca. 0,1-2,6 Sekunden (eneloop NiMH Akkus von Panasonic). Rote LED Anzeige leuchtet auf, so bald das Blitzgerät betriebsbereit ist.	
Vollblitze	Ca. 230 (2500mAh NiMH Akkus)	
Energiesparen	Automatische Geräteabschaltung nach ca. 90 Sek. ohne Benutzung (60 Min. im Slave Betrieb)	
• Synchronisation		
	Blitzschuh, 3,5mm Sync-Kabel, Drahtlos	
• Farbtemperatur		
	5600±200k	
• Maße und Gewichte		
W x H x D	64*76*190 mm	
Gewicht ohne Batterien	410g	
Gewicht mit Batterien	530g	

Problemlösungen

Wenn ein Problem auftritt, konsultieren Sie diese Anleitung zur Problemlösung

Der Kamerablitz kann nicht geladen werden.

- Der Akku ist falsch herum eingelegt.
 - Legen Sie den Akku richtig herum ein.
- Die eingebaute Batterie des Kamerablitzes ist leer.
 - Wenn < > auf dem LCD-Display erscheint und blinkt, tauschen Sie die Batterie unverzüglich aus.

Der Kamerablitz löst nicht aus.

- Der Kamerablitz ist nicht sicher auf der Kamera montiert.
 - Befestigen Sie den Kamerablitz sicher auf dem Blitzfuß der Kamera.
- Die elektrischen Kontakte des Kamerablitzes und der Kamera sind schmutzig.
 - Reinigen Sie die Kontakte.

Das Gerät schaltet sich von selbst ab.

- Wenn das Blitzgerät als Master Blitzgerät eingestellt ist, schaltet es sich nach 90 Sekunden der Nichtverwendung automatisch ab.
 - Drücken Sie den Auslöser halb durch oder drücken Sie eine beliebige Taste am Blitzgerät, um es aufzuwecken.
- Wenn es als Slave Blitzgerät eingestellt ist und 60 Minuten (oder 30 Minuten) nicht verwendet wurde, schaltet sich das Gerät in den Ruhemodus.
 - Drücken Sie eine beliebige Taste am Blitzgerät, um es aufzuwecken.

Die Autozoom-Funktion funktioniert nicht

- Der Kamerablitz ist nicht sicher auf der Kamera montiert.
 - Befestigen Sie den Blitzfuß des Blitzgerätes sicher auf der Kamera.

Die Aufnahme ist über- oder unterbelichtet.

- Sie verwenden die High-Speed-Synchronisation.
 - Die Blitzreichweite ist mit High-Speed Synchronisation kürzer. Stellen Sie sicher, dass sich der Bildgegenstand innerhalb der Blitzreichweite befindet.
- Sie verwenden den manuellen Blitzmodus.
 - Stellen Sie den Blitzmodus auf E TTL oder ändern Sie die Blitzstärke.

Die Aufnahmen haben dunkle Ecken oder der Bildgegenstand ist nur teilweise belichtet.

- Die Objektivbrennweite übersteigt den Ausleuchtbereich.
 - Überprüfen Sie den von Ihnen eingestellten Ausleuchtbereich. Das Blitzgerät verfügt über einen Ausleuchtbereich von 20 bis 200mm, was Mittelformat entspricht. Ziehen Sie die Weitwinkel-Steuscheibe heraus um eine weitere Ausleuchtung zu erzielen.

Software Update

Dieses Blitzgerät ermöglicht Software Updates über die USB Buchse. Update Informationen sind über unsere Website erhältlich.

- Im Lieferumfang des Blitzgerätes befindet sich kein USB Kabel. Die USB Buchse ist eine Standard Micro USB Buchse. Handelsübliche USB Kabel sind verwendbar.

Kompatible Kameramodelle

Dieses Blitzgerät kann mit den folgenden Nikon DSLR Kameras verwendet werden:

Kamera Modelle

D800	D700	D7100	D7000	D5200	D5100	D5000
D300	D300S	D3200	D3100	D3000	D200	D70S
D810	D610	D90				

- In dieser Tabelle sind nur geprüfte Kameramodelle und nicht alle Canon EOS-Modelle aufgelistet. Zur Überprüfung der Kompatibilität anderer Kameramodelle ist ein Selbsttest empfohlen. Alle Rechte zur Modifizierung dieser Tabelle sind vorbehalten.

Produktpflege

- Schalten Sie das Produkt sofort ab, wenn Sie im Betrieb ein ungewöhnliches Verhalten des Produkts feststellen.
- Vermeiden Sie plötzliche Schläge auf das Produkt und entstauben Sie das Produkt regelmäßig.
- Es ist normal, dass sich die Blitzröhre bei Verwendung erwärmt. Vermeiden Sie kontinuierliches Blitzen, wenn dies nicht erforderlich ist.
 - Die Wartung des Blitzes muss von unseren autorisierten Wartungszentren durchgeführt werden, die Original-Teile liefern können.
 - Für dieses Produkt wird, mit Ausnahme der Verbrauchsmaterialien, wie der Blitzröhre, eine einjährige Garantie eingeräumt.
 - Reparatur- und Wartungsservices durch unberechtigte Personen haben ein Erlöschen der Garantie zur Folge.
- Wenn das Produkt Fehlfunktionen zeigt oder nass geworden ist, verwenden Sie es nicht, bis es von einer qualifizierten Person repariert wurde.
- Änderungen an den Produktspezifikationen oder Designs wurden möglicherweise nicht in dieser Bedienungsanleitung wiedergegeben.